

PRESSEMITTEILUNG

## **PdfCrypter 2.8: PDF-Verschlüsselung mit Anpassung an neuen Acrobat-9-Standard**

**Bremen, 23. September 2008 – PDF-Dateien sind perfekt dafür geeignet, um Dokumente aller Art auf elektronischem Weg zu verbreiten - von einem Rechner zum anderen und das am besten per E-Mail oder auf einer selbstgebrannten CD oder DVD. Der PdfCrypter verschlüsselt PDF-Dateien und sorgt auf diese Weise dafür, dass nur die informierten Empfänger die PDFs öffnen können. Die neue Version 2.8 unterstützt nun auch den neuen Verschlüsselungsstandard von Acrobat 9.**

Ab sofort liegt die neue Version PdfCrypter 2.8 (<http://pdfcrypter.de/>) vor. Sie passt sich an das neue Adobe Acrobat 9 an und unterstützt somit auch die neue Verschlüsselungsmethode auf der Basis des neu in das Programm eingebundenen AES-256-Bit Algorithmus. Derart verschlüsselte PDF-Dokumente gelten als ganz besonders sicher und lassen sich auch von Hochleistungsrechnern nicht "knacken". Besonders sensible Dokumente können dank dieser Verschlüsselung problemlos auch über das Internet weitergegeben werden: Nur der autorisierte Empfänger ist dazu in der Lage, das PDF zu öffnen und dabei zu dekodieren. Dafür ist dann allerdings mindestens der Acrobat Reader 9 vonnöten.

Adobe Acrobat 9 Pro ist für die Verschlüsselung der PDF-Dateien selbst gar nicht unbedingt notwendig. Der PdfCrypter 2.8 kann den Kodierungsjob auch übernehmen und dabei auch die neue und besonders sichere Verschlüsselungsmethode AES-256-Bit verwenden. Sven Löhmann von der PixelPlanet GmbH: "Auf diese Weise kann unsere Software auch weiterhin die höchste Sicherheit für die Dokumente unserer Anwender garantieren."

### **PdfCrypter 2.8: Stand-alone-Software oder Plug-In für Outlook**

Das Programm PdfCrypter sorgt auch nachträglich noch dafür, dass die eigenen PDF-Dateien sicher sind, indem es jederzeit eine Verschlüsselung des Inhalts erlaubt. Die Software lässt sich in der Stand-alone-Fassung nutzen, steht aber auch als Plugin für Outlook zur Verfügung. Dabei ist es bereits kompatibel zu Outlook 2007 und zu Windows Vista.

Das Outlook-Plugin ist dazu in der Lage, die PDF-Anhänge einer ausgehenden E-Mail automatisch zu verschlüsseln, während der eigentliche Text der Mail weiterhin lesbar bleibt. Die kodierten Anhänge werden dabei wahlweise mit einer Passwortabfrage oder einer Zertifikatsprüfung versehen. Der Empfänger muss entsprechend autorisiert sein, um die verschlüsselten PDF-Dateien wieder in ihre lesbare Form zurückzuverwandeln.

Bei der Verschlüsselung der PDF-Dateien können die Anwender übrigens ganz genau bestimmen, wer die PDF-Dokumente lesen, drucken, ändern oder kopieren darf - und ob das überhaupt möglich ist. Damit diese

Vorgaben nicht immer wieder neu definiert werden müssen, lassen sie sich auch in einem Profil ablegen - für die schnelle Wiederverwendung ganz nach Bedarf.

Noch vielseitiger ist die Stand-alone-Version. Sie ist nicht auf die Verschlüsselung von PDF-Dateien beschränkt, sondern kann alle Formen von Dateien kodieren, so auch Word-, Excel- und PowerPoint-Dateien.

Wenn es um das Thema Sicherheit geht, präsentiert sich der PdfCrypter 2.8 besonders vielseitig. Das Programm bietet eine hohe symmetrische Verschlüsselung AES (128 Bit - Acrobat 7 sowie 256 Bit – Acrobat 9), unterstützt RC4 mit Schlüssellängen von 40 oder 128 Bit und kommt auch mit einer asymmetrischen Verschlüsselung mit Zertifikatsicherheit zurecht. Auch eine besonders sichere Verschlüsselung mithilfe von SmartCards ist möglich.

Für alle Kunden, welche schon mit der Version 2 von PdfCrypter arbeiten ist dieses Update kostenlos. Updates von der Version 1 sind schon ab 19 Euro zu haben.

### **PdfCrypter 2.8: Drei Versionen für jeden Geschmack**

Der PdfCrypter liegt in drei Varianten vor. Der **PdfCrypter Standard** ermöglicht einen einfachen Kennwortschutz, wobei Verschlüsselungsverfahren bis hin zur symmetrischen Verschlüsselung AES 256 Bit (Acrobat 9) und RC4 mit Schlüssellängen von 40 oder 128 Bit genutzt werden können. Die Anwender entscheiden außerdem selbst, wer die PDF-Dokumente lesen, drucken, ändern oder kopieren darf. Diese Version kostet 39 Euro.

Der **PdfCrypter Professional** für 79 Euro richtet sich an professionelle Anwender. Diese Version erlaubt es, neben dem Kennwortschutz auch eine Verschlüsselung für einzelne Empfänger mithilfe von Zertifikaten (asymmetrische Verschlüsselung, RSA) zu erzielen. In diesem Fall lässt sich die kodierte PDF-Datei nur von dem Empfänger öffnen, der über das korrekte Zertifikat verfügt.

Die **PdfCrypter Professional Netzwerklizenz** erlaubt es mehreren Anwendern im LAN-Netzwerk, die Anwendung zur gleichen Zeit zu nutzen. Hier stehen verschiedene Lizenzmodelle zur Verfügung.

Eine kostenlose 30-Tage-Testversion steht auf der Homepage zum Download parat. Sie entspricht dem Funktionsumfang der Professional-Version.

*(4060 Zeichen, zum kostenlosen Abdruck freigegeben)*

**Homepage:** <http://www.pdfcrypter.de/>

**Download:** <http://www.pdfcrypter.de/download/>

**Boxshots (JPG):** <http://www.pdfcrypter.de/presse>

**Online-Shop:** <http://www.pdfcrypter.de/shop/>

### **Über PixelPlanet**

Die 1996 gegründete PixelPlanet GmbH entwickelt Softwarelösungen. Kernkompetenz des von Dirk Carstensen und Thilo Kirsch geführten Unternehmens sind Lösungen rund um das Dateiformat PDF, dem weltweiten De-facto-Standard für elektronische Dokumente. Bekannt wurde PixelPlanet insbesondere durch die Produkte PdfGrabber, PdfCrypter und

XPressUpdate. Zu den weltweit tätigen Unternehmen, die Produkte von PixelPlanet einsetzen, gehören Allianz, Bertelsmann, EADS, Hewlett-Packard, das Max-Planck-Institut, Microsoft, Porsche, SAP und Siemens.

**Weitere Informationen und Teststellungen erhalten Sie bei:**

PixelPlanet GmbH, Sven Löhmann

Telefon: 0421 24778-15

E-Mail: [s.loehmann@PixelPlanet.de](mailto:s.loehmann@PixelPlanet.de)

Schwachhauser Heerstr. 122, 28209 Bremen

Website: <http://www.pixelplanet.de>